



Inventar der Kampf- und Führungsbauten ADAB

07.05.2023

AI_A 05865

36161/AA

Gemeinde	Oberegg	Ortsteil	Oberegg
Flurname	SONDEREGG		
Koordinaten	2762230 1254515		
Namensvarianten	SONDEREGG ; ; Oberegg		

Erste Nutzung	Infanteriebunker, fortin d'infanterie
Aktueller Bautyp	Unterstand, abri

Objektbeschreibung

Zweigeschossiger Bunker für 5 Feuerlinien im Halbkreis. Gedeckter Eingang. Kampfstand mit 1 Beob + 1 Mg, 1 Beob + 1 IK (mit originaler Scharte für mobile IK), 1 Beob + 1 IK (mit Panzerplatte - später auf 9 cm Pak abgeändert). In paralleler Feuerlinie 1 Beob + 1 Mg und 1 Mg + 1 Beob. Scharten von Mg und Beob mit Schartentöpfen. Im Untergeschoss mehrteiliger Mannschaftsraum. Im langen Notausgangstollen eine zusätzliche Abortnische. Ausgang mit Panzertür und Gittertür verschlossen.

Projektverfasser	Gz Br 8
Ersteller	Bauunternehmer, entrepreneur
Unternehmen	Johann Köppel's Söhne, Widnau SG
Konstruktion	Beton, béton

Inventar-Einstufung ADAB

Objekt **Teilweise erhalten, conserver partiellement**

in Sperrstelle Regional

Begründung

Typologisch ungewöhnlich die Anordnung von 5 Feuerlinien im Halbkreis. Bemerkenswert sind die Malereien im Eingangsvorraum, allerdings in schlechtem Zustand. Ungewöhnlich ist die noch originale Scharte für eine mobile IK; solche Scharten sind sonst kaum n

Inventarstatus ADAB

Beurteilung Zustand 1995

Bauqualität	mittel, moyen
Bautechnik	gering, limité
Typologie	mittel, moyen
Bauzeit	
Tarnung	
Zustand	mittel, moyen
Bewaffnung	hoch, élevé
Technische Infrastruktur	

Eigenwert Bau	hoch, élevé
Historischer Wert	mittel, moyen
Situationswert	hoch, élevé
Naturschutzwert	gering, limité

Annexbauten

Baugeschichte

- 26.5.40: Offerte des Bauunternehmers erwähnt (Z A 5865)
 26.7.40: 1. Abschlagszahlung Bauunternehmen (Z A 5865)
 23.4.41: In Ventilationsplan, gez. 4. A.K Ventilationsbüro, als Ik-Werk "S.b.R." bezeichnet (Z A 5857)
 10.9.41: Schlussabrechnung Bauunternehmen für Inf Werk "So.b.R."
 Fr. 65'910.- (Z A 5865)
 Juni 44: In Grundriss- und Schnittplan, gez. Gz Br 8, als Ik- und Mg-Stellung bezeichnet (Z A 5857)
 16.11.60: Bauplan für Einbau eines WCs und einer Pz- und Gittertüre, gez. Kdo Fest Kreis 4 (Z A 5857)
 17.6.69: Bauplan für Einbau einer Filteranlage, gez. Kdo Fest Kreis 4 (Z A 5857)
 11.5.70: Dauerbetriebsversuch der Notstromgruppe und aller technischer Einrichtungen (Z A 5857)

Besondere Eigenschaften

- 24.5.94: Drei 7,5 mm Festungs-Mg 1951/80 und 1 x 9 cm Panzerabwehrkanone 1950/57 auf Pivotlafette
 Text in Bild mit dem Schweizerkreuz: (wir wollen sein ein einzig Volk von Brüdern, in) KEINER (Not uns) TRENNEN UND GEFAHR / WIR WOLLEN FREI SEIN /(wie die) VÄTER (waren, Eher den) TOD A(Is in der Knechtschaft leben) (Schiller: Wilhelm Tell 2,2 Schluss).
 An einer zweiten Wand grossflächig alle Kantonswappen, mit Bildumschrift CONFOEDERATIO HELVETICA.

Inschriften und Raumschmuck

Im Eingangsvorraum Malerei auf Beton. Grossflächige Standarte mit Schweizerkreuz, mit Text in den Balken.

Quellen

Text
 Pläne Planarchiv FWK Reg 7 / Z A 5857
 Fotoarchiv CD 0191 : 07->15
 ADAB

BAr = Bundesarchiv Bern; W, Z = Archiv armasuisse Immobilien



Inventar der Kampf- und Führungsbauten ADAB

07.05.2023

AI_A 05950

13026/AA

Gemeinde	Schlatt-Haslen	Ortsteil	Schlatt-Haslen
Flurname	Haslen		
Koordinaten	2746050 1247050		
Namensvarianten	Haslen ; Kästlis, Vorderhaslen, ehem. Gem. Teufen ; Schlatt-Haslen		
Erste Nutzung	KP Anlage, ouvrage PC		
Aktueller Bautyp	KP Anlage, ouvrage PC		

Objektbeschreibung

Ungetarnter Voreinschnitt, Eingangsbereich betonierte. Der zweifach abgewinkelte Zugangsstollen mit Innenverteidigung führt in einen Querstollen. An diesem sind von West nach Ost aufgereiht: Lüftungsschächte (Stollen 5) und Notausgang (Stollen E2), Maschinenraum (Stollen 1), kleiner Schutzraum (Stollen 2) und grosser Kaverne (Stollen 3) mit zweigeschossigem Einbau für Mannschaft und KP.
Zuletzt genutzt als KP der Gz Br 8

Projektverfasser	AGF
Ersteller	Bauunternehmer, entrepreneur
Unternehmen	Arge Haslen: Sigrist & Gruebler AG, St. Gallen / Hew & Co. AG, Chur
Konstruktion	Fels + Betonwerk, sous roche + béton

Inventar-Einstufung ADAB

Objekt	Dokumentieren, documenter
in Sperrstelle	nicht bewertet
Begründung	
Wird nicht bewertet	

Inventarstatus ADAB VERKAUFT 2018

Beurteilung Zustand 1995

Bauqualität	Eigenwert Bau
Bautechnik	Historischer Wert
Typologie	Situationswert
Bauzeit	Naturschutzwert
Tarnung	
Zustand	
Bewaffnung	
Technische	
Infrastruktur	
Annexbauten	

Baugeschichte

28.11.60: Grundriss- und Situationsplan, gez. AGF (Z A 5950)

20.10.61: Vertrag AGF mit Bauunternehmen (Offerte vom 7.10.61, Baubeginn am 1.11.61, Fertigstellen bis 30.4.63, Fr. 1'273'980.- (Z A 5950)

4.12.63: Vorläufige Abnahme der Baumeisterarbeiten (Z A 5950)

17.12.63: Schlussabrechnung Bauunternehmen Fr. 1'285'796.- (Z A 5950)

15.6.1964: Def. Übernahme durch FWK, Diverse Mängel festgestellt.

30.6.65: Bei der definitiven Abnahme der Baumeisterarbeiten sind Mängel an der Kanalisation und der Verputzarbeiten im Allgemeinen festgestellt worden (Z A 5950)
[aus festungs.ch/kp-haslen/](https://festungs.ch/kp-haslen/)

Der Kommandoposten Haslen wurde Anfang der 1960er-Jahre erbaut und diente der Schweizer Armee bis 1996 als Kommandostandort für die Grenzbrigade 8. Die Anlage umfasst über 30 Büro- und Schlafräume, Maschinenraum, Telefonzentrale, Küche und Soldatenstube sowie weitere Nebenräume.

Zusammen mit vielen Angehörigen des letzten aktiven Brigadestabs und weiteren Helfern ist es gelungen, auf dem gesamten unteren Stock der Kaserne die Arbeit eines Brigadestabs während des Kalten Krieges nachzustellen und für den Besucher erklär- und erlebbar zu machen. Des weiteren ist der Kalte Krieg selbst Thema der Ausstellung und wird von verschiedenen Seiten beleuchtet.

Ausgestattete Mannschaftsunterkünfte, Bibliothek, ein aufwändiges Geländemodell (Rheinüberquerung der Amerikaner im 2. Weltkrieg), verschiedene Uniformen und natürlich auch der betriebsbereite Maschinenraum runden die vielfältigen Museumsräumlichkeiten ab.

Besondere Eigenschaften

Gemäss AGFA-Verz. 1995: Typus 900 = Felsenwerk mit 90 Plätzen, KP der Gz Br 8.

Inschriften und Raumschmuck**Quellen**

Text <https://festung.ch/kp-haslen/>

Pläne Z A 5950

Fotoarchiv

ADAB

BAr = Bundesarchiv Bern; W, Z = Archiv armasuisse Immobilien



Inventar der Kampf- und Führungsbauten ADAB

07.05.2023

AI_T 03179

36117/TA

Gemeinde	Rüte	Ortsteil	Rüte
Flurname	OBERSTOFEL		
Koordinaten	2753910 1244080		
Namensvarianten	OBERSTOFEL ; Eggerstanden bei Oberstofel ; Rüte		

Erste Nutzung	Pz Bar in Strasse, bar ac sur route
Aktueller Bautyp	Pz Bar in Strasse, bar ac sur route

Objektbeschreibung

In der Strasse Oberriet - Eggerstanden eine Strassenbarrikade bestehend aus 2 Doppelriegeln mit je 5 Schächte für Einsteckelemente.

Projektverfasser	AGF
Ersteller	Bauunternehmer, entrepreneur
Unternehmen	
Konstruktion	TB Asphaltstrasse, barricade sur route asfaltée

Inventar-Einstufung ADAB

Objekt	Dokumentieren, documenter
in Sperrstelle	Lokal
Begründung	

Inventarstatus ADAB

Beurteilung Zustand 1995

Bauqualität	mittel, moyen	Eigenwert Bau	gering, limité
Bautechnik	gering, limité	Historischer Wert	gering, limité
Typologie	gering, limité	Situationswert	gering, limité
Bauzeit		Naturschutzwert	gering, limité
Tarnung			
Zustand	mittel, moyen		
Bewaffnung			
Technische			
Infrastruktur			
Annexbauten			

Baugeschichte

10.3.74: Grundrissplan, gez. AGF (Planarchiv FWK Reg 7)

Besondere Eigenschaften

Inschriften und Raumschmuck

Quellen

Text

Pläne Planarchiv FWK Reg 7

Fotoarchiv CD 0191 : 05, 06

ADAB

BAr = Bundesarchiv Bern; W, Z = Archiv armasuisse Immobilien



Inventar der Kampf- und Führungsbauten ADAB

07.05.2023

AI_T 03180

0

Gemeinde	Rüte	Ortsteil	Rüte
Flurname	HENGSTTOBEL II		
Koordinaten	2754430 1244850		
Namensvarianten	HENGSTTOBEL II ; beim Waldhaus ; Rüte		

Erste Nutzung	Pz Bar in Strasse, bar ac sur route
Aktueller Bautyp	Pz Bar in Strasse, bar ac sur route

Objektbeschreibung

Projektverfasser
Ersteller
Unternehmen
Konstruktion

Inventar-Einstufung ADAB

Objekt

in Sperrstelle nicht bewertet
Begründung
Objekt vor Inventaraufnahme liquidiert und überteert.

Inventarstatus ADAB Ausgeschieden 2003

Beurteilung Zustand 1995

Bauqualität	Eigenwert Bau
Bautechnik	Historischer Wert
Typologie	Situationswert
Bauzeit	Naturschutzwert
Tarnung	
Zustand	
Bewaffnung	
Technische	
Infrastruktur	
Annexbauten	

Baugeschichte

Nicht mehr im AGFA-Verzeichnis 20.10.2003
10.8.51: Baurechtsvertrag mit der Korporation Kräzeren (ZA T3170)
12.6.97: Abbruchprotokoll erwähnt (ZA T3170)

Besondere Eigenschaften

In der Strasse Eichberg - Eggerstanden beim Waldhaus
zwei Tankbarrikaden :

- T 3180 / AI 2003: beim Waldhaus
- T 3181 / AI 2004: Hengsttobel

Inschriften und Raumschmuck

Quellen

Text

Pläne

Fotoarchiv CD 0191 : 03, 04

ADAB

BAr = Bundesarchiv Bern; W, Z = Archiv armasuisse Immobilien